

- 79) Schmitt etc. v. Dörnbergischen Conductor-Dienstgeld für natural Fahrdienste betr., decret. reformat. eod.
 80) Gbillerin etc. Lyncker, Pfarr-Besoldungs-Rückstand betr., decret. denegat. eod.
 Cassel den 2ten December 1805.

Besonderes Avertissement.

Nachdem beschwerende Anzeigen geschehen sind, daß mehrere hiesige Einwohner Vieh geschlachtet und einen Theil des Fleisches an andere Personen einzeln verkauft haben, dieses aber, nach dem Fleischbl. Pacht-Contract mit der hiesigen Mehrgelbe, Niemand gestattet seyn soll; so wird jedermann bey nachdrücklicher Strafe hierdurch verwarnet, eines solchen Verkaufs sich gänzlich zu enthalten, dagegen aber zugleich bemerkt, daß wenn mehrere Personen zusammentreten und ein fett Stück Vieh gemeinschaftlich schlachten, sie das Fleisch ohne weiteres unter sich vertheilen können, aber nichts davon verkaufen dürfen. Cassel den 11ten December 1805.
 Aus Kurfürstl. Polizey-Commission.

Todesfall.

Sanft entschlummerte zu einem bessern Leben unsre gute Mutter, die veritwete Superintendantin Vilmar geb. von Hagen. Schon seit 13 Monaten litt die Gute an Lungengeschwären, die sie Schritt vor Schritt und unter den schmerzhaftesten körperlichen Leiden dem Grabe zuführten, bis endlich am 5ten d. M. ein sanfter Tod ihre Schmerzen endigte, und ihren entkörperten Geist mit unsrer vorangegangenen Vater und Geschwistern wieder vereinigte. Wer die nun Verewigte kannte, der wird die Thränen gerecht finden, die unsre 71jährige Großmutter, ihre sie zärtlich liebenden Geschwister und wir 5 nun elterlose Waisen an ihrem Sarge weinen, und uns seine Theilnahme nicht versagen. Ueberzeugt hiervon verbitten wir uns alle schriftliche Beyleidsbezeugungen, die unsren gerechten Schmerz nur erneuern würden. Allendorf den 6ten December 1805.

Der Verewigten hinterlassene 5 Kinder:

D. W. Vilmar, Pfarrer und Rector. Wilhelmine Vilmar.
 Carol. Christiane v. Schaller, geb. Vilmar. Theodor Vilmar, Kaufmann,
 Wilh. Benj. Vilmar, Fähnenjunker beyrn hochlöbl. Reg. von Würmb.

Bücher zu verkaufen.

- 1) Die Kalender aufs Jahr 1806. sind im Waisenhaus zu haben, und zwar: 1) in Quarto rohe das Hundert 5 Rthlr. geheftet das Stück 2 Alb. mit Papier durchschossen 3 Alb. 2) in Octav rohe das Stück 4 Alb. gebundene und durchschossene 8 Alb. 3) in 16mo rohe das Stück 3½ Alb. gebundene und durchschossene 5½ Alb. mit einem Futteral 8 Alb. 4) Komtoir-Kalender das Stück 1 Alb. 5) Wand-Kalender 2 Alb. 4 Hlr. Auch sind noch Jübische Kalender das Stück einzeln, 1 Alb. auf Schreibpapier und durchschossene 2 Alb. Hundert Stück hingegen aber zu 2 Rthlr. zu haben, wobey übrigens bemerkt wird, daß der einzelne Verkauf der Kalender den Buchbinder in hiesiger Stadt wie bisher geschehen überlassen wird. Cassel den 22ten November 1805.
- 2) Bey dem Buchhändler Cramer sind nebst verschiedenen Sorten Taschenkalender und Almanachs fürs Jahr 1806 folgende Bücher gebunden zu haben: Dictionnaire franc. par de la Veaux, 2 Tomes, 4½ Rthlr. Schellers großes lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Lexicon, 7 Bde. 13 Rthlr. 12 Gr. Archenholz hist. belli septennis 16 Ggr. Histoire de la guerre de sept ans, par Archenholz 1 Rthlr. Atlas zu Archenholz Gesch. des 7jährigen Kriegs 20 Gr. Julius Cäsar, von Dsertag übersezt, 3 Thle. 1 Rthlr. Normanns Grundriß der Staatenkunde, Wagners Briefsteller für Kaufleute, 18 Gr. Fables par de la Fontaine. Euclids Elemente der